



## Arbeitsaufgabe zum Lernmodul: Wie arbeitet die Europäische Union?

### Quiz *Was ist die EU?*

Das unten stehende Quiz bietet einen spielerischen Einstieg in die Frage *Die Europäische Union – was ist das?* Im Schulunterricht bietet sich an, dass der Lehrer/die Lehrerin die Fragen vorliest und die SchülerInnen versuchen, diese zu beantworten.

#### QUIZ „WAS IST DIE EU?“

**FRAGE:** Wo ist die Hauptstadt der EU?

**ANTWORT:** Es gibt nicht eine Hauptstadt. Viele wichtige Einrichtungen der EU (Kommission, Rat) haben ihren Sitz in Brüssel, andere aber befinden sich z.B. in Frankfurt (Europäische Zentralbank) oder Luxemburg (Europäischer Gerichtshof, Rechnungshof). Eine wichtige Institution der EU sind auch die regelmäßigen Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs, die in Städten in ganz Europa stattfinden. Zudem unterhält die EU eine Fülle von Agenturen für bestimmte Politikbereiche (z.B. die Agentur für Grundrechte mit Sitz in Wien), die ebenfalls quer über Europa verteilt sind.

#### QUIZ „WAS IST DIE EU?“

**FRAGE:** Wieviele Personen arbeiten in den EU-Institutionen?

**ANTWORT:** Ca. 23.000 EU-Beamte arbeiten in der Kommission, 5.000 im Europäischen Parlament (davon ein Drittel Übersetzerinnen und Dolmetscherinnen), 2.600 im Sekretariat des Ministerrats. Zum Vergleich: Österreich beschäftigt in seiner Verwaltung auf Bundesebene ca. 48.000 Beamte.

### QUIZ „WAS IST DIE EU?“

**FRAGE:** Nenne zwei Aufgabenbereiche der EU.

**ANTWORT:** Es gibt zwei wesentliche „Outputs“ der EU: Einerseits erlässt sie Rechtsvorschriften (ähnlich Gesetzen und Verordnungen in Österreich) – z.B. die EU-Verordnung, womit die maximale Gebühr, die Mobilfunkbetreiber für Anrufe ins Ausland verrechnen dürfen, geregelt wird; andererseits verteilt sie Geld in so genannten „Programmen“, d.h. Fördermaßnahmen in bestimmten Politikbereichen, wie z.B. im Programm „Jugend in Aktion“ für den Austausch junger Menschen in Europa, oder – mit einem größeren Budget – die Programme zur Subvention der Landwirtschaft oder strukturschwacher Regionen.

### QUIZ „WAS IST DIE EU?“

**FRAGE:** Was kann die EU regeln bzw. wo kann sie Rechtsvorschriften erlassen?

**ANTWORT:** Während Staaten generell in allen Bereichen auf ihrem Hoheitsgebiet tätig werden, ist das bei der EU nicht der Fall. Sie darf nur in den Bereichen Rechtsvorschriften erlassen, in denen sie von den Mitgliedsstaaten vertraglich dazu ermächtigt wurde. In Bereichen wie Kultur, Jugend oder Bildung hat die EU z.B. nur wenige, ergänzende Zuständigkeiten. Sie wird hier vor allem im Rahmen von Förderprogrammen (z.B. für den Studentenaustausch) tätig. Anders ist es in den Bereichen, in denen eine gemeinsame EU-Politik vorliegt, wie der Währung oder dem Außenhandel.

### QUIZ „WAS IST DIE EU?“

**FRAGE:** Woher kommt das Geld?

**ANTWORT:** Im Jahr 2014 hat die EU ein Budget von 135,5 Milliarden Euro zur Verfügung (zum Vergleich: Österreich gab 2013 ca 75 Milliarden Euro aus). Der Großteil des Geldes (ca. drei Viertel) stammt aus Beiträgen der Mitgliedsstaaten. Wichtig: Anders als in Nationalstaaten darf die Union ihr Budget nicht durch die Aufnahme von Krediten finanzieren.

### QUIZ „WAS IST DIE EU?“

**FRAGE:** Wer hat das Sagen in der „EU“?

**ANTWORT:** Die EU hat keinen einzelnen Chef, sondern Entscheidungen kommen nur zustande, wenn sich die große Mehrheit der Beteiligten (Staaten, ParlamentarierInnen, InteressensvertreterInnen) einigen kann.

Quellen für das Quiz:

Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften (Hg), Wie funktioniert die Europäische Union. Ihr Wegweiser zu den Organen und Einrichtungen der EU, Luxemburg 2007, Bundeskanzleramt Österreich, Das Personal des Bundes in Zahlen, Wien 2013, online: [www.austria.gv.at/DocView.axd?CobId=48967](http://www.austria.gv.at/DocView.axd?CobId=48967) (10.3.2014), Weidenfeld, Werner / Wessels Wolfgang (Hg.), Europa von A bis Z. Taschenbuch der europäischen Integration, 10. Aufl., Berlin 2007; Bundesministerium für Finanzen [www.bmf.gv.at/budget/das-budget/budget-2013.html](http://www.bmf.gv.at/budget/das-budget/budget-2013.html) (10.3.2014)